



Karl der Kühne bei Nancy.

Lothringer Land und Leute.

Deutsch-Lothringen im Allgemeinen. — Die Mosel. — Geschichtliches. — Die Herzöge von Lothringen. — Nancy. — Stanislaus Leszinski. — Lothringen französisch. — Die deutsche Sprachgrenze in Lothringen. — Die Bewohner. — Trachten und Wohnungen, Sitten, Bräuche und Feste. — Industrie. — Die Landschaft im Allgemeinen.

Es ist charakteristisch für die Deutschen, daß sie vor 1870 in Afrika und in Asien, im Kaukasus wie in der Wüste Sahara besser Bescheid wußten, als in Elsaß-Lothringen. Höchst selten kam ein deutscher Tourist nach Metz, etwas häufiger nach Straßburg. Daß aber Lothringen früher deutsches Reichsland und Metz eine deutsche Reichsstadt war, das wußten nur Historiker von Fach. Der großen Masse der Deutschen war diese Thatfache völlig unbekannt. Auch heute wird Lothringen noch ziemlich stiefmütterlich von der Literatur behandelt, während sich schon eine kleine Bibliothek neuerer Schriften über das Elsaß angesammelt hat.

Der Regierungsbezirk Deutsch-Lothringen ist im Osten von den Vogesen, über welche der elsässische Kreis Zabern (Kanton Lügelstein) weit nach Westen noch übergreift, im Westen durch Frankreich, im Norden von Luxemburg und Deutschland eingeschlossen. Den Hauptbestandtheil bildet das